

05. Oktober 2012 12:01 Uhr

ÜBERSICHT

In Aystetten fallen die Bäume

Ab Montag ist die Straße nach Hammel tagsüber gesperrt

 F Empfehlen

 Tweet

 +1



Landkreis Augsburg Ab Montag ist die Verbindungsstraße zwischen Aystetten und Hammel gesperrt. Der Grund sind laut den Bayerischen Staatsforsten „dringend notwendige Baumfällungen“. Eine Woche lang, bis zum 12. Oktober, wird die Straße für den Verkehr tagsüber dicht sein. Die Spezialisten des Straßenbauamtes und des Forstbetriebes Zusmarshausen haben im angrenzenden Wald zahlreiche Bäume festgestellt, die nicht mehr standfest sind. Sie müssen jetzt aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt werden.

„Wir bemühen uns, die Beeinträchtigung für die Bewohner Aystettens und die Nutzer der Staatsstraße so gering wie möglich zu halten“, sagte Hubert Droste, Betriebsleiter der Bayerischen Staatsforsten in Zusmarshausen. In Abstimmung mit dem Straßenbauamt und der Gemeinde Aystetten habe sich eine zeitlich begrenzte Sperrung als einzig gangbarer Weg erwiesen, betonen die Staatsforsten.

Der Radweg wird bereits umgeleitet

Bereits seit Donnerstag wird der Radweg umgeleitet. Ab Montag, 8. Oktober, folgen dann jeweils von 7.30 Uhr bis 16 Uhr die Baumfällarbeiten. Regionalbusse und Rettungsdienst können die Straße in Abstimmung mit den Einsatzkräften vor Ort aber weiterhin nutzen.

In den frühen Morgenstunden und am Abend ist die Straße mit Rücksicht auf den Berufsverkehr frei befahrbar. Umleitungsstrecken sind vom Straßenbauamt eingerichtet. Für die Radfahrer steht der Weldenradweg zur Verfügung, für die Autofahrer gibt es Ausweichrouten über die Autobahn, über Batzenhofen oder die B10.

Am Freitag, 12. Oktober, sollen die Fällarbeiten beendet sein – spätestens zum Wochenende soll dann auch der Verkehr wieder frei laufen können. (eisl)